

# Mein Schöpfer, steh mir bei

T: Johann Jakob Rambach 1729 (EG 593) \*  
M: Christian Hähle 2022

1. Mein Schöp-fer, steh mir bei, sei mei-nes Le-bens Licht;  
dein Au - ge lei - te mich, bis mir mein Au - ge bricht:  
Hier leg ich Herz und Gli-e-der vor dir zum Op-fer nie - der  
und wid-me mei - ne Kräf-te für dich und dein Ge - schäf-te.  
Du willst, dass ich der dei - ne sei, mein Schöp-fer steh mir bei.

2. Mein Heiland, wasche mich / mit deinem reinen Blut,  
das alle Flecken tilgt / und lauter Wunder tut.  
Schließ mich verirrtten Armen / ganz ein in dein Erbarmen,  
dass ich von Zorn und Sünde / hier wahre Freiheit finde.  
Ich bin voll Sünden ohne dich, / mein Heiland, wasche mich.

3. Mein Tröster, gib mir Kraft, / wenn sich Versuchung zeigt,  
regiere meinen Geist, / wenn er zur Welt sich neigt.  
Lehr mich den Sohn erkennen, / ihn meinen Herren nennen,  
sein Gnadenwort verstehen, / auf seinen Wegen gehen.  
Du bist, der alles Gute schafft, / mein Tröster, gib mir Kraft.

4. Gott Vater, Sohn und Geist, / dir bin ich, was ich bin.  
Ach drücke selbst dein Bild / recht tief in meinen Sinn,  
erwähle mein Gemüte / zum Tempel deiner Güte,  
verkläre an mir Armen dein gnadenreich Erbarmen.  
Wohl mir, wenn du der meine heißt. / Gott Vater, Sohn und Geist.

\* Rambach, Johann Jakob, geb. 1693 in Glaucha bei Halle/Saale, gest. 1735 in Gießen,  
Schüler und Nachfolger August Hermann Franckes als Professor der Theologie in Halle,  
Professor und Superintendent in Gießen, Herausgeber eines Kirchen- und eines Hausgesangsbuchs  
zum gesegneten Gebrauch geschrieben, Kopieren erlaubt, außer für  
kommerzielle Verwendung, Rechte beim Autoren - haehlke@web.de      Notenblatt vom 16.8.2022

- |  |   |   |
|--|---|---|
| <p>1. Mein Schöpfer, steh mir bei,<br/>sei meines Lebens Licht<br/>und führe mich zum Ziel,<br/>wie es dein Wort verspricht.<br/>Lass mich Vertrauen fassen,<br/>auf dich mich zu verlassen.<br/>Ich möchte dir gehören<br/>und deinen Namen ehren.<br/>Mit dir zu leben, mach mich frei,<br/>mein Schöpfer, steh mir bei.</p> | <p>und vor dem Kreuz erfahren,<br/>dass ich von Schuld und Sünde<br/>bei dir Erlösung finde.<br/>Wer bin ich Armer ohne dich,<br/>mein Heiland segne mich.</p>  | <p>4. Gott Vater, Sohn und Geist,<br/>du liebst mich, wie ich bin.<br/>Schenk diese Zuversicht<br/>mir tief in Herz und Sinn.<br/>Erwähle und behüte<br/>mich ganz durch deine Güte,<br/>so will ich dir mein Leben<br/>auch ganz zum Lobpreis geben.<br/>Erfüll an mir, was du verheißt,<br/>Gott Vater, Sohn und Geist.</p> |
| <p>2. Mein Heiland, segne mich<br/>und nimm mich gnädig an,<br/>dass ich mit dir vereint<br/>im Glauben wachsen kann.<br/>Lass mich dein Wort bewahren</p>   | <p>3. Mein Tröster, gib mir Kraft,<br/>mach mich erwartungsvoll,<br/>und hilf mir zu bestehn,<br/>wo ich bestehen soll.<br/>Mein Denken, Tun und Sagen<br/>lass mich auf Christus wagen,<br/>dass ich mich mutig übe<br/>in wahrer Menschenliebe.<br/>Du bist, der alles Gute schafft,<br/>mein Tröster, gib mir Kraft.</p> | <p>T: Detlev Block 1990</p>   |